

Rudervereinigung Kappeln

im TSV Kappeln von 1876 e.V.



Jahresbericht der Rudersparte 2023/2024

Mitgliederentwicklung: Die nachfolgenden Zahlen sind jeweils die Höchststände am 1.10. jeden Jahres.

1993:	100	1994:	111	1995:	114	1996:	117	1997:	116	1998:	112
1999:	117	2000:	129	2001:	129	2002:	130	2003:	138	2004:	150
2005	134	2006	153	2007	151	2008	153	2009	163	2010	161
2011	152	2012	170	2013	166	2014	144	2015	146	2016	150
2017	153	2018	143	2019	136	2020	131	2021	126	2022	129
2023	123										

Kilometerleistung:

2000 wurden 11.277 Mannschaftskilometer gerudert.
2001 wurden 20.933 Mannschaftskilometer gerudert.
2002 wurden 24.402 Mannschaftskilometer gerudert.(+ 957 km von Gästen)
2003 wurden 21.898 Mannschaftskilometer gerudert.(+ 1157 km von Gästen)
2004 wurden 22.170 Mannschaftskilometer gerudert.(+ 1178 km von Gästen)
2005 wurden 25066 Mannschaftskilometer gerudert.(+ 1155 km von Gästen)
2006 wurden 24958 Mannschaftskilometer gerudert.(+ 1044 km von Gästen)
2007 wurden 28914 Mannschaftskilometer gerudert.(+ 1754 km von Gästen)
2008 wurden 32947 Mannschaftskilometer gerudert.(+ 1282 km von Gästen)
2009 wurden **44441** Mannschaftskilometer gerudert.(+ 807 km von Gästen)
2010 wurden 32473 Mannschaftskilometer gerudert.(+ 470 km von Gästen)
2011 wurden 37814 Mannschaftskilometer gerudert.(+ 1122 km von Gästen)
2012 wurden 36155 Mannschaftskilometer gerudert.(+ 1195 km von Gästen)
2013 wurden 34301 Mannschaftskilometer gerudert.(+ 821 km von Gästen)
2014 wurden 29965 Mannschaftskilometer gerudert.(+ 347 km von Gästen)
2015 wurden 27979 Mannschaftskilometer gerudert.(+ 220 km von Gästen)
2016 wurden 29477 Mannschaftskilometer gerudert.(+ 706 km von Gästen)
2017 wurden 28018 Mannschaftskilometer gerudert.(+ 1073 km von Gästen)
2018 wurden 30617 Mannschaftskilometer gerudert.(+ 879 km von Gästen)
2019 wurden 30278 Mannschaftskilometer gerudert.(+ 879 km von Gästen)
2020 wurden 26015 Mannschaftskilometer gerudert.(+ 1416 km von Gästen)
2021 (bis 31.07.2021) 21817 Mannschaftskilometer gerudert.(+ 1167 km von Gästen)
2022 (bis 31.07.2022) 30410 Mannschaftskilometer gerudert.(+ 1075 km von Gästen)
2023(01.08.22-30.09.23) 35085 Mannschaftskilometer gerudert (+1887km von Gästen)

2000 ruderten 29 Personen über 50 km
2001 ruderten 40 Personen über 50 km
2002 ruderten 45 Personen über 50 km
2003 ruderten 45 Personen über 50 km
2004 ruderten 45 Personen über 50 km
2005 ruderten 53 Personen über 50 km
2006 ruderten 61 Personen über 50 km
2007 ruderten 60 Personen über 50 km
2008 ruderten 67 Personen über 50 km
2009 ruderten 75 Personen über 50 km
2010 ruderten 63 Personen über 50 km
2011 ruderten 68 Personen über 50 km

2012 ruderten **76 Personen** über 50 km
2013 ruderten 71 Personen über 50 km
2014 ruderten 72 Personen über 50 km
2015 ruderten 62 Personen über 50 km
2016 ruderten 65 Personen über 50 km
2017 ruderten 72 Personen über 50 km
2018 ruderten 54 Personen über 50 km
2019 ruderten 47 Personen über 50 km
2020 ruderten 44 Personen über 50 km
2021 ruderten (bis 31.07.2021) 34 Personen über 50 km
2022 ruderten (bis 31.07.2022) 47 Personen über 50 km
2023 ruderten (01.08.22-30.09.23) 47 Personen über 50 km

Die letzte Mitgliederversammlung der Rudervereinigung Kappeln im TSV Kappeln von 1876 e. V. fand am 24.04.2023, also fast wieder zu einem normalen Zeitpunkt statt. Normalerweise liegt dieser Termin im März.

2023 war für die Rudervereinigung Kappeln ein besonders Jahr. Sportlich war es das bisher erfolgreichste unserer Vereinsgeschichte. Darüber hinaus stellte uns das Rekordhochwasser vom Oktober vor besondere Herausforderungen. 2024 wird nicht weniger spannend werden. Die Rudervereinigung Kappeln wird in diesem Jahr ihr 50jähriges Bestehen feiern. Zunächst aber zur Vergangenheit und damit zum Bericht des Vorstandes.

Vereinsleben

- Unser Vorstand traf sich in regelmäßigen Abständen zu unseren Sitzungen. Im Berichtszeitraum waren dies insgesamt 7 Vorstandssitzungen. Die Mindestvorgabe unserer Satzung ist damit erfüllt. Unser Vorstand funktioniert. Die Abläufe sind eingespielt. Wir arbeiten konstruktiv und lösungsorientiert. Die Vorstandsmitglieder verfügen über die erforderlichen Kenntnisse und Erfahrungen, um ihre Aufgaben zu erfüllen.
- Unser Mitgliederstand, vom 01.10.2023 ist im Vergleich zum Vorjahr leicht wieder leicht gesunken. An der Gewinnung neuer Mitglieder sind wir dran.
- Am 25.11.2023 hatten wir eine gelungene Siegesfeier. Nach einigen Jahren Pause feierten wir erstmalig wieder im TSV Heim. Bei den zahlreichen Erfolgen der Saison 2023 waren allein die Ehrungen ein abendfüllendes Programm. Auch die Veranstaltungen des An- und Abruderns waren Höhepunkte des Vereinslebens.
- Am 21.04.2023, am 07.07.2023 und am 06.10.2023 trafen wir uns zu unseren traditionellen Arbeitseinsätzen. In kurzer Zeit wurden Gelände und Bootshaus von vielen fleißigen Händen in Ordnung gebracht.
- Kurz nach dem letzten Arbeitseinsatz mussten wir jedoch gleich wieder ran. Das Hochwasser vom 20./21.10.2023 hatte uns voll erwischt. Wir erlebten Wasserstände, die es zuvor nicht gab. Die Bootshalle und das Grundstück standen komplett unter Wasser. Bis zum Eindringen in die Funktionsräume fehlten wenige Zentimeter. Zum Glück hatte Marion Woito noch einige Vorbereitungen in der Bootshalle getroffen. Auch konnten Teile des Schwimmsteiges gerettet werden. Als ich mit der Leistungsgruppe aus dem Trainingslager in Ratzeburg zurückkam, hatten fleißige Helferinnen und Helfer schon mit den Aufräumarbeiten begonnen. Bootshaus und Gelände waren mit Tang und Müll abgedeckt. Als wirklicher Schaden blieb uns letztlich nur der Bruch der Aufhängung des Schwimmsteiges und der Abriss des Überganges. Letzteres konnte Rolli Richter kurzfristig reparieren. Die Reparatur der gebrochenen Aufhängung ist in Arbeit. An dieser Stelle möchte ich allen Beteiligten der spontanen Aufräum- und Reparaturarbeiten ganz herzlich danken. Spontan und ohne großes „Tamm-Tamm“ wurde der Ausgangszustand innerhalb kürzester Zeit wiederhergestellt und unsere Anlage blieb funktionsfähig.

- Vom 09.-11.02.2024 fand das Wintercamp in Kappeln statt. Fast 100 Kinder aus ganz Schleswig-Holstein waren zu Gast in Kappeln und maßen ihre Kräfte bei der Talentiade und im Spieleturnier. Unsere jungen Gäste aus ganz Schleswig-Holstein fühlten sich wohl, was vor allem dem Engagement zahlreicher Eltern und anderer Vereinsmitglieder zu verdanken war. Außerdem hatten wir in der Gorch-Fockschule hervorragende Bedingungen und freuten uns über eine tolle Mittagsverpflegung aus den Kappelner Werkstätten.
- Finanziell stehen trotz großer Herausforderungen auf soliden Füßen. Viele Kosten sind zwar zum Teil erheblich gestiegen. Gleichzeitig gelang es aber, auch die Einnahmen zu erhöhen. Dies basierte vor allem auf unseren enormen sportlichen Erfolgen innerhalb der Saison 2023 und kann deshalb für die Zukunft leider nicht automatisch vorausgesetzt werden. Deshalb werden wir weiter auf die Einnahmen der Segelstege und Spenden auf der einen Seite sowie sparsames Haushalten auf der anderen Seite hoffen und setzen müssen.
In der Vergangenheit kamen viele Spenden und Zuwendungen auf Initiative des Vereins zur Förderung des Rudersports e.V. zustande, bei dessen Vorsitzender Arneke Kellinghusen ich mich hiermit herzlich bedanken möchte.
- Die Segelstege hatte ich bereits erwähnt. Herzlicher Dank gebührt natürlich auch unserem tollen Hafenmeister Uwe Echternach, der freundlich und zugleich bestimmt die Gebühren der Gastlieger einsammelt und für Organisation und Ordnung sorgte. Leider hört Uwe aus privaten Gründen als Hafenmeister auf. Wir bedauern das sehr und sagen ganz herzlich danke. Gleichzeitig freuen wir uns, dass Andrea Bartel und Holger Schipplock den Posten kommissarisch übernehmen und wünschen Ihnen viel Erfolg dabei.
- Seit Ende 2022 ist die Rudervereinigung Kappeln offiziell Landesstützpunkt der Sportart Rudern. Wir haben uns dies durch jahrelange leistungssportliche Erfolge erarbeitet. Eine damit verbundene Förderung wird über den Ruderverband Schleswig-Holstein zugeteilt. In 2022 erfolgte in diesem Zusammenhang der Kauf zweier moderner Boote, die vor allem durch unsere Bundeskader genutzt werden. Die Förderung für 2023 nutzen wir als finanzielle Grundlage zur Absicherung der Saison 2024. Die Vorbereitung neuer sportlicher Erfolge ist teuer. Unsere drei Bundeskader im U23-Bereich müssen z.B. an Trainingslagern und anderen zentralen Maßnahmen teilnehmen, die zu einem großen Teil durch die Vereine finanziert werden müssen. Selbst, wenn die Teilnahme an internationalen Meisterschaften erreicht wird, ist auch diese mit einer hohen Eigenbeteiligung verbunden. Die Ernennung zum Landesstützpunkt ist bis zum 31.12.2024 befristet. Sportliche Erfolge der Vorjahre und das Training von Kadersportlern am Stützpunkt sind wesentliche Voraussetzung für eine Verlängerung. Wir sind optimistisch, dass das klappt.
- An dieser Stelle sollen einige **Aktivitäten und Personen** in einer Übersicht hervorgehoben werden, die im Berichtszeitraum unser Vereinsleben geprägt und unterstützt haben. Wie immer kann nur eine unvollständige Auswahl genannt werden. Der Dank aber gilt allen, die sich engagiert haben.

Extern:

Stadt Kappeln	Vertrag Segelstege, Unterstützung Sanierung Boote
TSV Kappeln	Gute Zusammenarbeit mit Vorstand und Geschäftsstelle, ein besonderer Dank gilt der ausscheidenden jahrelangen Vorsitzenden Dagmar-Ungethüm-Ancker
Unser Förderverein	Erfolgreiche Werbung von Sponsoren und Förderern
Ruderverband SH	Allg. Unterstützung, Unterstützung Trainingslager, Unterstützung bei Anschaffungen, Zuteilung der Stützpunktgelder
LSV Schleswig-Holstein	Geldgeber für den RVSH, Zuschüsse bei Anschaffungen

Kappeler Werkstätten	Finanzielle und logistische Unterstützung der Handicapgruppe und des Wintercamps
4 fun	Krafttraining im Winter.
Gorch-Fock-Schule	Unterstützung des Wintercamps.
Fa. Kiso	Wartung des Motorbootes / jährliche Spende 300 €
Sport Teichmann & Michael Teichmann	Spende Tassen Siegesfeier 2023
Rewe Tolksdorf	Sachspende für das Wintercamp 2024
Stubber Golfrunde, Nico Braack, Lions Club Kappeln, Uwe Pautke, Bingorunde Süderbrarup, Schliejungs u.a.	Geldspenden

Intern:

- Herzlicher Dank gilt unserem Vorstand. Auf Andrea Bartel als 2. Vorsitzende, Mario Woito als Kassenwart, Schriftwartin Arneke Kellinghusen, die Jugendwartinnen Pauline von Hobe-Gelting und Svea Woito, die Beisitzerinnen, Andrea Henrici, Michaela Moro-Richter, Bärbel Langner und Lydia Graunke-Butz und auf die Beisitzer Uwe Echternach war immer Verlass. Besonderer Dank gilt Uwe Echternach, der den Vorstand, den er seit 2020 angehörte, aus privaten Gründen verlassen wird.
- Wie immer haben sich hilfreiche Hände um dringend notwendige Reparaturen gekümmert. Hier nur einige Beispiele: Gerhard Winter klebte neue Auflagen auf unseren kleinen Anhänger. Holger Schipp löck und Andrea Bartel reparierten Anlagen im Sanitärbereich. Anton Henrici erledigte Elektroarbeiten. Georg Schürmann stieg uns mehrmals auf das undichte Dach bis endlich die undichte Stelle gefunden war. Rolli Richter reparierte nach dem Hochwasser den Übergang zum Steg. Herzlichen Dank an alle, die sich engagiert haben!
- Auch unseren **Trainern und Übungsleitern** möchte ich herzlich danken. Auf die Handicap-Gruppe gehe ich gleich noch gesondert ein. Die Erwachsenengruppe organisiert ihre Aktivitäten auch weiterhin selbst, wobei Bärbel Langner hier eine besondere Verantwortung übernimmt. Bis zum September 2023 hatte Christoph Pridik die Verantwortung für das Kindertraining. Leider mussten wir ihn bei unserer Siegesfeier verabschieden, weil er sein Studium begann. Seither bin ich auch bei den Kindern wieder als Trainer gefragt. Zu welchen Schwierigkeiten das führen kann, sahen wir in den Wochen meiner Krankheit im Januar/Februar dieses Jahres. Aber auch diese Schwierigkeiten wurden gemeistert. Dank des Einsatzes vieler Helferinnen und Helfer fiel kein einziges Training aus. Besonderer Dank gilt in diesem Zusammenhang Mario Woito, der für den Transport nach Ratzeburg sorgte, Arneke Kellinghusen, die Fahrt und Betreuung bei der Deutschen Ergomeisterschaft in Kettwig übernahm, Ulrike Sievers, die das Hallentraining durchführte, Michaela und Kjell Richter, die sich um die Organisation der Vertretung kümmerten und den Sportlerinnen und Sportlern der Leistungsgruppe, die die Vertretung übernahmen.

Zusammenarbeit mit Schulen

Die Zusammenarbeit mit der **Klaus-Harms-Schule** wurde im Rahmen des Wettbewerbes „Jugend trainiert für Olympia“ fortgesetzt. Ein Jungenvierer der Schule konnte sich für das Bundesfinale „Jugend trainiert für Olympia“ in Berlin qualifizieren und erreichte dort den 8. Platz.

Die **Gorch-Fock-Schule** unterstützte uns, wie bereits erwähnt, hervorragend beim Wintercamp. Besonderer Dank gilt hier der Schulleiterin Wiebke Christiansen- Hansen und dem Hausmeister Joachim Michaelis

Zusammenarbeit mit den Kappeler Werkstätten:

Unsere Handicap-Gruppe ist seit dem Jahr 2000 fester und selbstverständlicher Bestandteil der Rudervereinigung Kappeln. Beim wöchentlichen Training haben alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer viel Spaß. Immer wieder kommen neue Leute dazu. Höhepunkte waren die Teilnahme an der Landesmeisterschaft auf dem Ruderergometer in Rendsburg und die Teilnahme am Wettkampf der Wassersporthandicaps für eine jeweils größere Gruppe. Vier Leistungsträger starteten im Februar 2024 bei Deutschen Ruderergometer-Meisterschaft in Essen Kettwig. Schon die gemeinsame Fahrt in einem Bus war für die Sportlerinnen und Sportler mit und ohne Handicap ein Erlebnis, die sportlichen Erfolge kamen hinzu.

Arneke Kellinghusen, Christoph Hügin, Jordan Geithe und ich sind als Organisatoren der Gruppe eingespieltes Team und haben alle Herausforderungen bewältigt. Andrea Bartel und Michaela Richter unterstützten die Teilnahme an den Wettkämpfen. Allen Beteiligten gilt ein herzlicher Dank.

Zusammenarbeit mit der Presse

Regelmäßig konnten wir in der Presse auch in diesem Berichtszeitraum von unseren sportlichen Erfolgen berichten. Neben der entsprechenden Information ist dies eine wichtige Grundlage für die Gewinnung von Sponsoren.

Zusammenarbeit mit der SGK

Die Zusammenarbeit mit der SGK gestaltete sich problemlos. Der Pachtvertrag bildet eine gute Grundlage der Zusammenarbeit.

Sportliche Bilanz:

Unsere Saison 2023 war die erfolgreichste unserer bisherigen Geschichte. 145 Siege bedeuteten einen Allzeitrekordwert.

Die Ergebnisse bei nationalen Meisterschaften auf dem Wasser übertrafen alles, was wir in vergangenen Jahren erreicht haben. Theo Henrici und Jobst Kellinghusen wurden Deutsche Meister U23 der Leichtgewichte im Achter, im Vierer U23 gewannen sie Silber, Til Schindelhauer gewann sensationell Bronze im Männereiner U23. Alina Krüger wurde Deutsche Meisterin im Vierer und im Achter U19. Kjell Richter gewann Gold im Vierer und Silber im Einer U19. Johanna Henningsen wurde Deutsche Meisterin im Vierer U17. Moritz Henrici und Bo Stenzel wurden sowohl auf der Langstrecke als auch auf der Kurzstrecke Bundessieger im Zweier der Leichtgewichte der Kinder AK 14. Weitere gute Platzierungen in den Finalentscheidungen der verschiedenen Altersklassen seien hier gar nicht erwähnt.

Und es ging weiter. Alina Krüger wurde Vizeweltmeisterin U19 im Achter. Kjell Richter wurde Weltmeister U19 im Vierer. Auch Til Schindelhauer hatte bei der U23 EM seinen ersten Start für die Nationalmannschaft.

Erfolgreich gestaltete sich auch die Ergometersaison 2024. Bei der Landesmeisterschaft in Rendsburg gewannen wir insgesamt vier Titel. Bei der Deutschen Ruderergometer Meisterschaft gewannen Joyce Hesse und Thomas-Kleine-Uthmann (beide Handicap) Gold, Torsten Wulf (Handicap) Silber sowie Anita Geisler (Handicap) und Andrea Henrici (Masters) Bronze.

Andrea Henrici vertrat uns bei der Weltmeisterschaft auf dem Ruderergometer in Prag (Tschechien) und wurde in der Altersklasse 45-49 Leichtgewicht Sechste.

Aufgrund ihrer sportlichen Leistungen im Jahr 2023 wurden Johanna Henningsen, Pauline von Hobe-Gelting, Alina Krüger sowie Kjell Richter und Til Schindelhauer in den Bundeskader berufen. Fünf Sportlerinnen und Sportler im Bundeskader, das gab es auch noch nie. Alina, Kjell und Til wurden außerdem in das Team Schleswig-Holstein aufgenommen und erhalten damit zusätzliche Förderung vom Land Schleswig-Holstein. Mit unseren sportlichen Ergebnissen sollten wichtige Grundlagen für eine weitere Anerkennung als Landesstützpunkt geschaffen sein. Die Entscheidung darüber fällt Ende 2024

RVK 2023/2024 Insgesamt:

- 2x Deutsche Meister Ergo (Handicap) 2024
- 1x Deutscher Vizemeister Ergo (Handicap) 2024
- 2x Bronze Deutsche Meisterschaft Ergo (Handicap und Master) 2024
- 4x Landesmeisterinnen und Landesmeister Ergo 2024
- 8x Landesmeisterinnen und Landesmeister auf dem Wasser 2023
- 2x Landessieger „Jugend trainiert für Olympia“ 2023
- 2x Gesamtsieg (Lang- und Kurzstrecke) beim Bundeswettbewerb der Kinder im Zweier 2023
- 5x Deutsche Meistertitel in den Altersklassen U17, U19 und U23 (3x Vierer, 2x Achter) 2023
- 2x Deutsche Vizemeister U19 (Einer), U23 (Vierer) 2023
- 1x Bronze im Männereiner U23 2023
- 6. Platz Masters Frauen Ergo WM 2024 Prag (Tschechien)
- 8. Platz Doppelvierer U23 EM Krefeld 2023
- Vizeweltmeisterin im Achter U19 WM in Paris 2023
- Weltmeister im Doppelvierer U19 WM in Paris 2023
- insgesamt 145 Siege und zahlreiche gute Platzierungen bei nationalen und internationalen Regatten 2023
- eine Sportlerin und zwei Sportler im Einsatz für die Nationalmannschaft (U19 und U23)
- mehrere Sportlerinnen und Sportler im Landeskader Schleswig-Holstein
- 5 Sportlerinnen und Sportler im Bundeskader

Ausblick:

Die Rudervereinigung Kappeln im TSV Kappeln von 1876 e.V. feiert 2024 ihr 50-jähriges Bestehen. Dieses Jubiläum wollen wir am 12. Oktober feiern. Derzeit erörtern wir im Vorstand die ersten Planungen. Wir versuchen, einen Rahmen zu finden, der zu uns passt und mit dem wir uns wohl fühlen. Für Ideen und vor allem für aktive Unterstützung sind wir offen. Wie in der Vergangenheit, und gilt sowohl für das Jubiläum als auch für alle anderen Herausforderungen, je mehr Leute sich konstruktiv beteiligen, desto besser.



Alina Krüger (oben rechts) Vizeweltmeisterin U19



Kjell Richter (2. v.l. Mitte) Weltmeister U19